

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Checkliste für den Praktikumsbericht – Langzeitpraktikum:

Inhalt des Praktikumsberichts	Ist in der Mappe vorhanden
Unterschrift des Praktikumsbetriebes	
Allgemeine Kriterien für den Inhalt des Praktikumsberichts	
Praktikumsbericht <ul style="list-style-type: none"> • Deckblatt • Inhaltsverzeichnis • Erwartungen • Informationen über den Arbeitsplatz • Informationen zum Ausbildungsberuf • Der erste Tag im Praktikum • Tabellarisches Tätigkeitsprotokoll • Ausführlicher Tagesbericht • Man muss etwas können... • Beschreibung allgemeiner Tätigkeiten • Interview • Tätigkeitsbericht • Gesamtauswertung 	
Bewertung der Praktikumsmappe	
Unterschriebener Tätigkeitsnachweis des Betriebes	
Praktikumsbeurteilung des Betriebes	

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Praktikumsbericht BÜA- Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung

Sehr geehrte Damen und Herren der Praktikumsbetriebe,

unsere Schülerin / unser Schüler absolviert derzeit ein Langzeitpraktikum in Ihrem Betrieb. Dieses dient der Berufsorientierung, der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsberuf, dem Kennenlernen Ihres Betriebes und hoffentlich einer langfristigen Perspektive auf dem Arbeitsmarkt.

Die Schülerinnen und Schüler der BÜA I stellen sich nach diesem Langzeitpraktikum ihrer Hauptschulabschlussprüfung und werden entsprechend ihrer beruflichen Erfahrungen individuell von den Lehrkräften über den Einsatz im Praktikum geprüft. Als Vorbereitung darauf erfüllen Sie umfassende Aufgaben, die eine Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Berufsfeld, den darin enthaltenen Tätigkeiten und dem jeweiligen Betrieb voraussetzen. Diese Aufgaben werden die Lernenden im Laufe des Praktikums erledigen und vor der Prüfung an der Schule einreichen.

Wir möchten Sie bitten, unsere Lernenden und ihre zukünftigen Fachkräfte bei diesen Aufgaben zu unterstützen und dem Praktikumsbericht anschließend durch Ihre Unterschrift freizugeben.

Wir bedanken uns auch im Namen der Lernenden für die Möglichkeit der Berufsorientierung und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Hiermit bestätigen wir als Betrieb die Überprüfung und Besprechung des Praktikumsberichtes als Grundlage für die Hauptschulabschlussprüfung (Stempel des Betriebes, Unterschrift der praktikumsbetreuenden Person im Betrieb)

Stempel

Unterschrift

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Praktikumsbericht BÜA- Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung

Liebe Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen BÜA Stufe I,

ihr absolviert derzeit ein Langzeitpraktikum. Es erwartet euch eine aufregende und spannende Zeit, in der ihr wichtige Erfahrungen und Erkenntnisse für eure berufliche Zukunft sammeln werdet. Während des Praktikums sollt ihr euch intensiv mit dem gewählten Beruf auseinandersetzen. So könnt ihr leichter entscheiden, ob dieser für euch als Ausbildungs- und Arbeitsplatz geeignet ist.

Eure Zeit in den Betrieben soll durch die Erstellung einer **Praktikumsmappe** ausführlich dokumentiert werden. Die Mappe dient anschließend dem Erstellen einer individuellen Prüfung für euren Hauptschulabschluss und ist bis zum _____ bei _____ abzugeben.

So soll dein Praktikumsbericht aussehen:

Allgemeine Kriterien	Punkte
<ul style="list-style-type: none">• Eure Ausarbeitung soll in einer Mappe abgegeben werden.• Ein Teil der Aufgaben soll direkt per Hand auf einer Vorlage angefertigt werden; bitte sauber und gut leserlich schreiben!• Andere Teile des Praktikumsberichts werden am PC verfasst.• Die Schriftart soll einheitlich sein (Empfehlung: Arial, Schriftgröße 12, Überschriften fett und größer).• Bitte stelle den Zeilenabstand auf 1,5 um, so wird der Bericht übersichtlicher (Format - Absatz – Zeilenabstand 1,5 Zeilen).• Achte bei der Gestaltung der Seiten darauf, dass sie übersichtlich sind (man soll Lust bekommen, sie sich durchzulesen).• Wenn du möchtest, kannst du die Mappe durch Broschüren, Prospekte des Unternehmens, Bilder, Zeichnungen, ... „aufpeppen“!	10 Punkte

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

	Aufgaben zum Praktikumsbericht	Nr. 1												
1.	<p>Gestalte ein Deckblatt (PC)</p> <p>Es soll folgendes enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Informationen: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Schule, Klasse. • Dein Praktikumsbetrieb: Name des Betriebs, Anschrift, Telefon, Mail, Homepage, Betreuer/ in im Betrieb, Betreuungslehrer in der Schule. • Fotos oder Zeichnungen von deinem Betrieb, von deinem Arbeitsplatz oder das Logo aus dem Internet. 	5 Punkte												
2.	Erstelle ein Inhaltsverzeichnis (PC)	3 Punkte												
3.	Vor dem Praktikum – Erwartungen (s. Vorlage Nr. 2)	3 Punkte												
4.	Informationen über deinen Arbeitsplatz (s. Vorlage Nr. 3)	5 Punkte												
5.	Informationen zum Ausbildungsberuf (s. Vorlage Nr. 4)	5 Punkte												
6.	Der erste Tag im Praktikum (s. Vorlage Nr. 5)	3 Punkte												
7.	<p>Erstelle ein tabellarisches Protokoll deiner Tätigkeiten (von jedem Tag). (PC)</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr style="background-color: #d3d3d3;"> <th style="width: 15%;">Tag</th> <th style="width: 15%;">Datum</th> <th style="width: 20%;">Zeit (von...bis)</th> <th style="width: 50%;">Meine Tätigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">Montag</td> <td style="text-align: center;">01.02.</td> <td style="text-align: center;">8.00 – 9.00</td> <td>Getränkekisten in die Verkaufsräume gefahren und abgestellt.</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;">10.00- 11.00</td> <td>Waren nach Ablaufdatum kontrolliert... usw.</td> </tr> </tbody> </table>	Tag	Datum	Zeit (von...bis)	Meine Tätigkeit	Montag	01.02.	8.00 – 9.00	Getränkekisten in die Verkaufsräume gefahren und abgestellt.			10.00- 11.00	Waren nach Ablaufdatum kontrolliert... usw.	8 Punkte
Tag	Datum	Zeit (von...bis)	Meine Tätigkeit											
Montag	01.02.	8.00 – 9.00	Getränkekisten in die Verkaufsräume gefahren und abgestellt.											
		10.00- 11.00	Waren nach Ablaufdatum kontrolliert... usw.											

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

8.	<p>Schreibe einen ausführlichen Tagesbericht (PC).</p> <p><i>Bitte formuliere einen Text!</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Beschreibe ganz genau den Ablauf eines Arbeitstages.• Notiere Datum, Uhrzeiten, Tätigkeiten, Arbeitsmaterialien, Arbeitsort, wie warst du gekleidet? Deine Leistungen/ Ergebnisse, wie hast du dich dabei gefühlt? Was war positiv/ negativ? Was hat besonders Spaß gebracht? ...	8 Punkte
9.	<p>Man muss etwas können ... (s. Vorlage Nr. 6)</p>	4 Punkte
10.	<p>Beschreibe deine allgemeinen Tätigkeiten während des Praktikums (PC).</p> <p><i>Bitte formuliere einen Text aus!</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Welche Tätigkeiten hast du ausgeübt?• Welche körperlichen Anforderungen werden gestellt?• Welche besonderen Fähigkeiten werden in dem Beruf erwartet?• Arbeitest du (ständig oder gelegentlich) alleine oder mit anderen zusammen?• Wie sehen die Arbeitsbedingungen aus (draußen? Im Büro? Viel Lärm?...)• Wie ist die Arbeitsatmosphäre?	8 Punkte
11.	<p>Führe ein Interview mit einer Kollegin / einem Kollegen oder der/ dem Chefin/ Chef (PC).</p> <ul style="list-style-type: none">• Bereite dafür einige Fragen vor, die z.B. auf den (Ausbildungs-) Beruf, die Aufstiegschancen oder die Veränderungen am Arbeitsplatz durch technischen Fortschritt bezogen sind.• Das Interview soll aussagekräftig sein!	10 Punkte

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

12.	<p>Beschreibe eine konkrete Tätigkeit in deinem Praktikum (PC)</p> <p><i>Bitte formuliere mindestens eine Seite Text aus!</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Benenne deine Tätigkeit (in der Überschrift) • Benenne die benötigten Utensilien, Gegenstände oder Werkzeuge, die du für die Tätigkeit brauchst. • Beschreibe anschließend die einzelnen Arbeitsschritte und berücksichtige dabei die folgenden Punkte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Womit beginnst du die Tätigkeit? ○ Welche Arbeitsschritte führst du aus? ○ Worauf achtest du besonders? / Welche Fehler sind zu vermeiden? ○ Wie schließt du die Tätigkeit ab? 	10 Punkte
13.	<p>Schreibe eine ausführliche Gesamtauswertung (PC)</p> <p><i>Bitte formuliere einen Text aus!</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Berichte über deine Erfahrungen in dem Betrieb und erstelle ein Fazit. • Was hat dir besonders gut/ schlecht gefallen (mit Begründung)? • Begründe: Kannst du dir vorstellen, dort/ in dem Beruf eine Ausbildung zu machen? • • Wie hat dir das Praktikum insgesamt gefallen? 	12 Punkte
14.	<p>Immer wieder zwischendurch und am Ende, wenn du fertig bist:</p> <p>Überprüfe deinen Text hinsichtlich der Grammatik und Rechtschreibung!</p>	6 Punkte
	Gesamt	100 Punkte

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Vor dem Praktikum – Erwartungen <i>Vervollständige die Satzanfänge!</i>		Nr.2
1.	Ich freue mich / ich freue mich nicht (bitte das Zutreffende unterstreichen) auf das Praktikum, weil ...	
2.	Ich bin gespannt auf ...	
3.	Am meisten interessiert mich ...	
4.	Hoffentlich ...	
5.	Etwas Sorge bereitet mir ...	
6.	Auf jeden Fall möchte ich ...	
7.	Was mein Verhalten angeht, so ist mir klar, dass ...	
8.	Mein Arbeitgeber im Praktikum erwartet von mir, dass...	

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Informationen über deinen Arbeitsplatz	Nr.3
Wie lautet der genaue Name deines Betriebs?	
Wo hat die Firma ihren Hauptsitz? Gibt es mehrere Filialen?	
Seit wann gibt es das Unternehmen?	
Wie viele Mitarbeiter und Auszubildende gibt es dort?	
Welche Abteilungen/ Arbeitsbereiche gibt es dort?	
Welche Produkte stellt das Unternehmen her bzw. welche Dienstleistungen bietet es an?	
Wer sind die Kunden/ Klienten/ Zielgruppen des Unternehmens	

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Informationen zum Ausbildungsberuf	Nr.4
Wie lautet der Name des Ausbildungsberufs?	
Welchem Berufsfeld/ welcher Berufsgruppe gehört der Beruf an?	
Wie lange dauert die Ausbildung?	
Wie sind die Arbeitszeiten? Musst du z.B. an einem Samstag oder abends arbeiten?	
Wofür sollte man sich interessieren, wenn man eine Ausbildung in dem Beruf anfangen möchte?	
Welche persönlichen Stärken und Eigenschaften sind in diesem Beruf gefordert?	
Welchen Schulabschluss haben die meisten Ausbildungsanfänger/innen?	
Gibt es ein Mindestalter, um eine Ausbildung in diesem Beruf beginnen zu dürfen?	
Gibt es andere Bedingungen, um eine Ausbildung in diesem Beruf beginnen zu dürfen? (z.B. Führerschein, etc.)	

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Der erste Tag im Praktikum <i>Bitte antworte in ganzen Sätzen!</i>	Nr. 5
Wie fühltest du dich, als du heute zum ersten Mal zur Arbeit gingst? (ziemlich gut/ unsicher/...)	
Als du den Betrieb zum ersten Mal betreten hast, da ... (... wärst du lieber umgekehrt/ ... hattest du Herzklopfen/...)	
Zu wem bist du im Betrieb zuerst gegangen?	
Was geschah dann?	
Wie haben sich die Betriebsangehörigen dir gegenüber beim ersten Aufeinandertreffen verhalten?	
Was dachtest du in deiner ersten Arbeitspause?	
Von wann bis wann musstest du arbeiten?	
Wann sind deine Pausen?	

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg

Man muss etwas können ... Jeder Beruf setzt besondere Fähigkeiten voraus. Überlege dir, welche Fähigkeiten für deinen Praktikumsberuf wichtig sind und vergleiche sie mit deinen eigenen Stärken und Schwächen.					Nr. 6		
	Praktikumsberuf				Kann ich...		
	Sehr wichtig	wichtig	Weniger wichtig	Nicht wichtig	... gut	...einigermaßen	... weniger gut
Schnell und gut verstehen (was andere sagen, wünschen, etc.)							
Sich gut etwas merken können (Arbeitsabläufe, Anweisungen)							
Ausdauer haben (lange dieselbe Arbeit durchhalten)							
Zuverlässig sein (Absprachen, Regeln einhalten)							
Sich anpassen können (an neue Menschen, Arbeitsbedingungen)							
Anweisungen befolgen und einhalten können							
Seine eigene Meinung vertreten können							
Verständnis aufbringen (z.B. für ungeduldige/ kranke Menschen)							
Kontakt mit anderen Menschen aufnehmen können							
Freundlich sein können (z.B. zu Kunden)							
Längere Zeit stehen/ gehen können							
Längere Zeit sitzen können							
Schwindelfrei sein							
Nicht empfindlich gegenüber Lärm sein							
Körperlich kräftig sein							
Einen guten Ordnungssinn haben							
Nicht empfindlich gegenüber Wärme/ Kälte sein							
Nicht empfindlich gegenüber Gerüchen sein							
Geschickte Hände oder Finger haben							
Gut rechnen können							

Adolf-Reichwein-Schule Limburg/Lahn



Berufliche Schule des Landkreises Limburg-Weilburg			
Bewertung der Praktikumsmappe			
Nr.	Aufgabe	Erreichte Punktzahl	Zu erreichende Punktzahl
0	Allgemeine Kriterien erfüllt/ Gestaltung der Mappe		10
1	Deckblatt		5
2	Inhaltsverzeichnis		3
3	Vor dem Praktikum – Erwartungen		3
4	Informationen über deinen Arbeitsplatz		5
5	Informationen zum Ausbildungsberuf		5
6	Der erste Tag im Praktikum		3
7	Tabellarisches Protokoll		8
8	Ausführlicher Tagesbericht		8
9	Man muss etwas können		4
10	Allgemeine Tätigkeiten		8
11	Interview		10
12	Tätigkeitsbericht		10
13	Gesamtauswertung		12
14	Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik, Ausdruck, Stil (Gesamteindruck)		6
	Gesamt:		100

Gesamtpunktzahl in Prozent: _____

NOTE: _____

(Unterschrift der Lehrkraft)

Note	1	2	3	4	5	6
Prozent	100 - 90	89 – 75	74 - 60	59 – 45	44 - 20	19 - 0